

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	07.04.2022

Anfrage zur Umsetzung des Friedhofskonzeptes "Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025" auf den Porzer Friedhöfen (AN 0174/2022)

In der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.01.2022 bittet die FDP-Fraktion vor dem Hintergrund der Berichterstattung über umgesetzte Maßnahmen aus dem Konzept „Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025“ um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Planungen sind auf den Porzer Friedhöfen vorgesehen? Bitte Einzelmaßnahmen auflisten.
2. Wann werden die Friedhofswege zu den Gräbern erneuert? (im Link Seite 11)
3. Ist eine Erweiterung des städtischen Grabangebotes auch auf Porzer Friedhöfen geplant (Kolumbarien, Baumgrabfelder)?
4. Werden auch auf Porzer Friedhöfen Kommunikationsinseln und Parkbänke in jedem Flurbereich umgesetzt?
5. Welche Möglichkeit besteht bis zur welchen Ausschreibungssumme zur schnelleren Umsetzung Aufträge an Drittanbieter zu vergeben?

Zu den oben aufgeführten Fragestellungen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Vorweg wird darauf hingewiesen, dass zwischenzeitlich unter dem Link

<https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/friedhoeefe/kulturraum-koelner-friedhoeefe-2025>

neben den 2020 durchgeführten Projekten nun auch die in 2021 umgesetzten Projekte zu dem Konzept „Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025“ dargestellt werden.

Zu 1.

Im Stadtbezirk Porz befinden sich folgende Maßnahmen in der Realisierung

- Umwandlung der ehemaligen Gewerbefläche im Eingangsbereich des Friedhofs Leidenhausen in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Deutschland (NABU) und dem Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz in einen Naturerlebnisraum, der die Maßnahmen zur Erhöhung der ökologischen Wertigkeit der Friedhöfe widerspiegelt
- Ausbau der naturbelassenen Vegetationszone im hinteren Bereich des Friedhofs Leidenhausen und Etablierung der Gartenschläfer-Population in Zusammenarbeit mit dem NABU und dem Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz
- Entwicklung einer Langgraswiese auf der großen Freifläche im nordwestlichen Teil des Westhovener Friedhofs als Übergang zur Vegetation der Westhovener Aue

Darüber hinaus wurde auf dem Friedhof Porz-Langel eine Baumallee angelegt.

Zu 2.

Die Pflege und gegebenenfalls erforderliche Instandsetzung von Friedhofswegen erfolgt auf allen

städtischen Friedhöfen im laufenden Betrieb.

Zu 3.

Aufgrund der deutlich gestiegenen Nachfrage nach Bestattungsmöglichkeiten an einem Baum wurden in 2020 unter Einbindung der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 16.06.2020 (Vorlage 1530/2020) erstmalig ein Grabfeld für eine Baumbestattung auf dem Friedhof Leidenhausen angelegt. Zudem befinden sich auf den Friedhöfen Porz, Wahn und Leidenhausen mit den Bestattungsgärten der Genossenschaft der Kölner Friedhofsgärtner mehrere Kooperationsgrabfelder, die mit vielfältigen Gestaltungselementen für Sarg- und Urnenbeisetzungen angelegt worden sind.

Zuletzt wurde in 2019 ein drittes Gräberfeld der Bestattungsgärten auf dem Friedhof Porz unter Einbindung der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 10.09.2019 (Vorlage 1952/2019) eingerichtet und in 2020 wurde ein neues Feld der Bestattungsgärten auf dem Friedhof Leidenhausen unter Beteiligung der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 16.06.2020 (Vorlage 1584/2020) angelegt. Darüber hinaus wird das Bestattungsangebot auf allen städtischen Friedhöfen beständig angepasst und bedarfsgerecht ausgebaut.

Zu 4.

Eine flächendeckende Realisierung von Kommunikationsinseln auf allen Fluren der Friedhöfe ist nicht vorgesehen. Kommunikationsinseln werden, sofern es die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten zulassen, als Gestaltungsmerkmale punktuell angelegt.

Parkbänke werden bedarfsgerecht aufgestellt beziehungsweise erneuert.

Zu 5.

Bereits jetzt werden Arbeiten, soweit erforderlich, an Dritte vergeben.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über die bezirklichen Mittel weitere gestalterische Akzente auf den Friedhöfen zu setzen.